

GRUBISO-Lernmaterialien – VHS Potsdam

Alltag & Finanzen

Wie heize und lüfte ich richtig?



Alpha-Level	Arbeitsblatt	Lerninhalte	Seite
α 1	AB 1	Anfangsbuchstaben schreiben	3
	AB 2	Grafik: Energieverbrauch im Haushalt	4
α 2	AB 3	Lesen und verstehen: Die richtige Temperatur	5
	AB 4	Lesen und schreiben: Richtig lüften	6
	AB 5/1 – AB 5/3	Groß- und Kleinschreibung: So lüften Sie richtig	7-9
α 3	AB 6/1 – 6/2	Lesetraining und Silbenpuzzle: So heizen Sie richtig	10-11
	AB 7	Groß- und Kleinschreibung: So heizen Sie richtig	12
α 4	AB 8/1 – AB 8/2	Lesetraining und Lückentext: Richtig lüften	13-14
	AB 9/1 – AB 9/3	Leseverstehen und dass-Sätze: Heizkosten sparen	15-17
	AB 10/1 – AB 10/2	Lesetraining und Textverstehen: Mit frischer Luft Schimmel vertreiben	18-19
	AB 11/1 – AB 11/2	Lesetraining und Komposita: Richtig lüften in Corona-Zeiten	20-21
α 3 / α 4	AB 12	Komposita bilden	22
	AB 13	Redewendungen	23
Impressum	AB 14	Internetsuche: Gesundheitsgefahr durch Schimmelpilze	24
			25-26



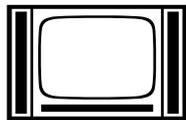
Schreiben Sie den Anfangsbuchstaben.



W

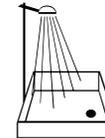




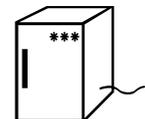










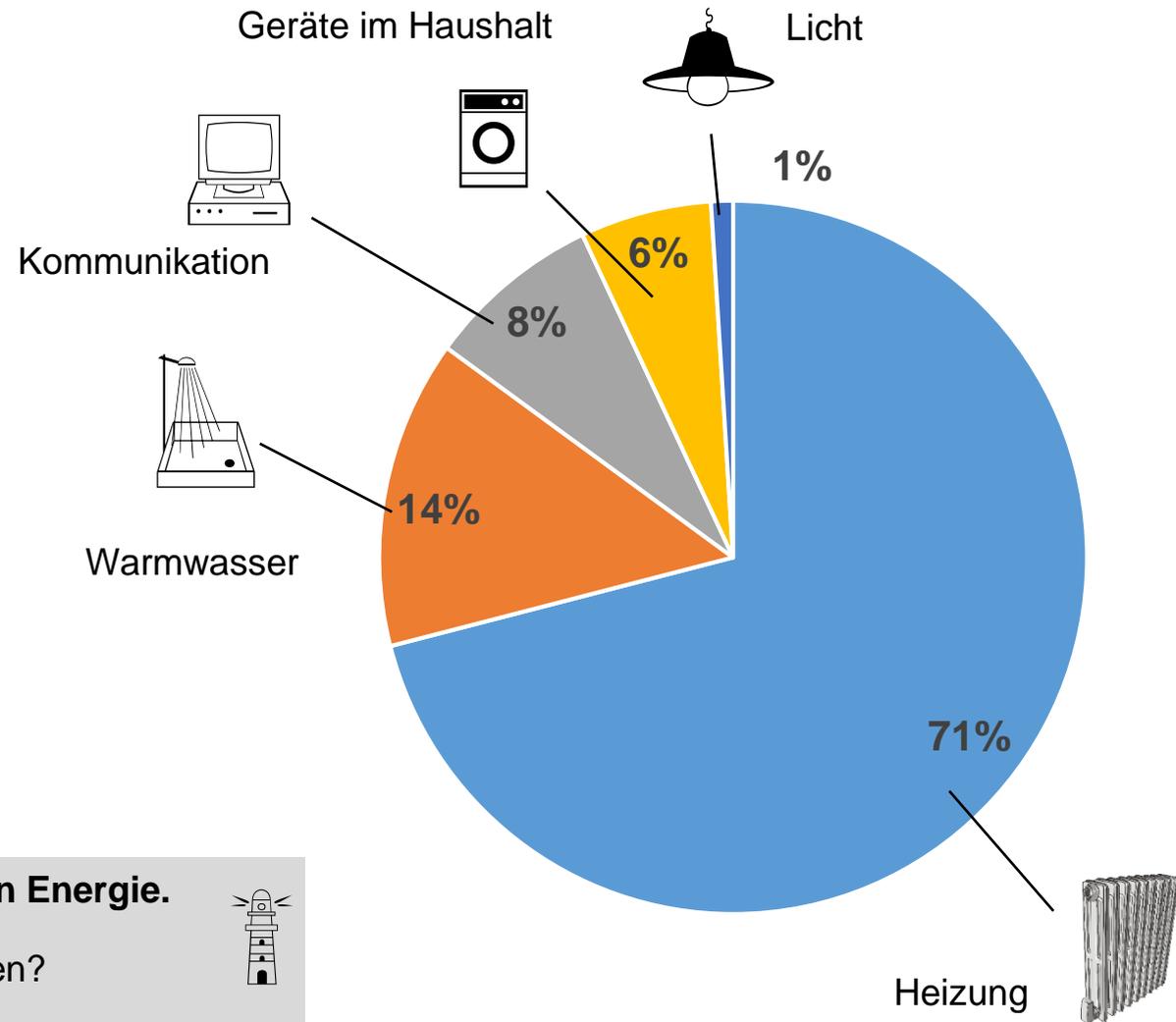




Energieverbrauch im Haushalt

Schauen Sie sich die Grafik an.

Was zeigt die Grafik?



Die Heizung verbraucht am meisten Energie.

Was tun Sie, um Heizkosten zu sparen?

Erzählen Sie!





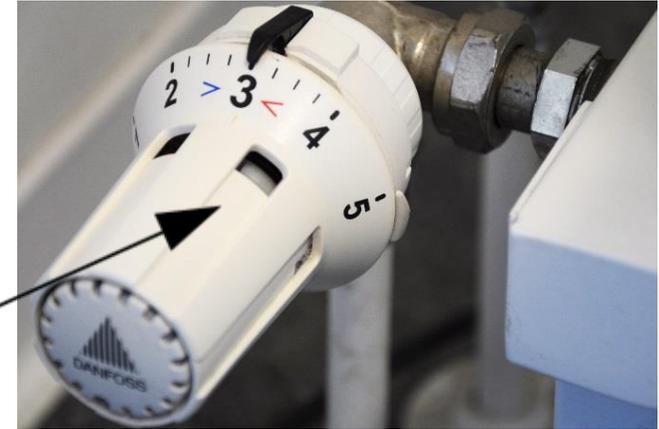
Die richtige Temperatur

Stellen Sie die Heizung richtig ein.

Schon mit 1 °C weniger kann man viel sparen.

1 °C bedeutet 1 Grad Celsius.

Stufe 3 entspricht etwa 20 °C Raumtemperatur.



Wie viel Grad Celsius sollten es sein?

Verbinden Sie.

Wohnzimmer

20 bis 22 °C

Küche

16 bis 18 °C

Schlafzimmer

18 °C

In der Küche



Hier geben Herd und
Kühlschrank zusätzliche
Wärme ab.

Deshalb kann die Heizung etwas
runtergedreht werden.



Richtig lüften

Frische Luft ist gut und wichtig.

Besonders im Winter ist richtiges Lüften wichtig.

Etwa dreimal am Tag sollten Sie stoßlüften.

Feuchte Luft kann so nach draußen.

So vermeiden Sie Schimmel.



Schreiben Sie:

die Luft

der Winter

das Lüften

der Schimmel

Wie lüften Sie?

Erzählen Sie.



Markieren Sie den Satzanfang.

Den ersten Buchstaben schreibt man groß.

Am Satzende setzen Sie einen Punkt.

Manchmal steht dort ein Fragezeichen oder ein Ausrufezeichen.



So lüften Sie richtig

Richtiges Lüften ist sehr wichtig ■

Sie sollten etwa dreimal am Tag einige Minuten lüften ■

So geht die Feuchtigkeit aus den Räumen nach draußen ■

Sie lüften im Winter etwa fünf Minuten,

im Frühjahr und Herbst 15 Minuten und im Sommer 30 Minuten ■

Im Sommer lüften Sie am besten nur morgens und abends ■

Am Tag bleiben die Fenster zu ■

So kommt die warme Luft nicht ins Haus ■

Wie lüften Sie ■ Erzählen Sie ■

Einen Satz beginnt man groß.

Beispiel:

Wann kommst du?

Du kommst heute.

Am Satzende setzt man einen

Punkt, ein Fragezeichen oder ein

Ausrufezeichen: . ? !





Schreiben Sie die Sätze mit dass:

Schreiben Sie den Text unten richtig.

Achten Sie auf Großschreibung.

Sie schreiben groß: am Satzanfang und alle Hauptwörter.

im sommer lüften sie am besten nur morgens und abends.

am tag bleiben die fenster zu.

so kommt die warme luft nicht ins haus.



Hauptwörter schreiben Sie groß: der Sommer - der Tag - das Fenster - die Luft





So heizen Sie richtig:

Die richtige Raumtemperatur ist wichtig.

Schon mit 1 °C weniger kann man viel Energie und Heizkosten sparen.

Das ist gut fürs Klima und für den Geldbeutel.

Die Temperatur liegt im Wohnzimmer und Esszimmer bei 20 bis 22 °C.

Bei Heizkörpern erreicht man mit der Stufe 3 etwa 20 °C und eine gemütliche Wärme.

In der Küche geben Herd und andere Geräte zusätzliche Wärme ab. Dort reichen etwa 18 °C.

Im Schlafzimmer sorgen 16 bis 17 °C für einen guten Schlaf.

Viel kälter sollte es aber nicht sein, sonst kann sich Schimmel bilden.

Nachts sollten Sie die Rolläden und Vorhänge schließen, so bleibt die Wärme besser in den Räumen.

Wenn Sie zur Arbeit gehen, können Sie die Temperatur auf etwa 18 °C herunterdrehen.

Stellen Sie keine Möbel vor die Heizkörper, damit sich die Wärme gut im Raum verteilen kann.

Und entlüften Sie Ihre Heizkörper regelmäßig mit einem Entlüfterschlüssel.



20 °C = 20 Grad Celcius

Lesetraining:

151 Wörter, ca. 2 Min.

**Zusammengesetzte Wörter.****Puzzeln Sie die Silben. Welche Wörter finden Sie?**

Raum	kos	tel	Roll	Ent	mer	zim
kör	Geld	mer	sel	lüf	per	beu
tem	ter	atur	lä	Heiz	per	schlüs
Heiz	ten	den	zim	Schlaf	Wohn	

**Schreiben Sie die Wörter mit Begleiter: der, die, das.****Achten Sie auf die Großschreibung.***der Entlüfterschlüssel*

Hilfe

Im Lesetext sind die
Wörter unterstrichen.





Trennen Sie die Wörter und schreiben Sie die Sätze.

Setzen Sie einen Punkt.

Achten Sie auf Großschreibung.

soheizensierichtigdietemperaturliegtimwohnzimmerundesszimmerbeietwa22grad
indenanderenräumenreichenniedrigeretemperaturenausinderküchegebenherd
undkühlschrankwärmeabimschlafzimmersorgen16bis17gradfüreinengutenschlaf



Am Satzanfang und Hauptwörter schreiben Sie groß.



Prüfen Sie, ob ein Wort mit Begleiter stehen kann. Dann ist es ein Hauptwort.

Beispiel: der Raum, die Temperatur, das Schlafzimmer



Richtig lüften

Eine Familie mit vier Personen gibt durch Atmen, Kochen, Duschen und Waschen jeden Tag etwa 12 Liter Feuchtigkeit an die Luft ab.

Das ist mehr als ein großer voller Wassereimer! Die feuchte Luft sammelt sich an den kältesten Stellen in der Wohnung. An diesen Stellen kann Schimmel entstehen. Darum ist es sehr wichtig, richtig zu lüften.

Lüften Sie dreimal am Tag für einige Minuten! So verschwindet die Feuchtigkeit nach draußen. Im Winter lüften Sie etwa 5 Minuten, im Frühjahr und Herbst 15 Minuten und im Sommer 30 Minuten.

Im Sommer lüften Sie nur morgens und abends. Am Tag bleiben die Fenster zu. So kommt die warme Luft nicht ins Haus.

Das richtige Lüften ist ein Stoßlüften.

Sie öffnen die Fenster für mehrere Minuten ganz und machen die Heizung aus.



Lesetraining:

131 Wörter, ca. 1 Min. + 40 Sek.



Lesen Sie den folgenden Text.

Setzen Sie die fehlenden Wörter ein.

richtige	Heizung	liegt	guten	mehrere	sorgen
etwa	öffnen	Wärme	reichen	Temperaturen	heizen

Das richtige Lüften ist ein Stoßlüften. Sie _____ die Fenster
für _____ Minuten ganz und machen die _____ aus.

Und so _____ Sie richtig: Die Temperatur _____ im Wohnzimmer und Esszimmer
bei _____ 22 Grad. In den anderen Räumen _____ niedrigere
_____ aus. In der Küche geben Herd und Kühlschrank zusätzliche _____ ab.

Im Schlafzimmer _____ 16 bis 17 Grad für einen _____ Schlaf.

Kälter als 16 Grad sollte es nie sein, dann kann sich Schimmel bilden.

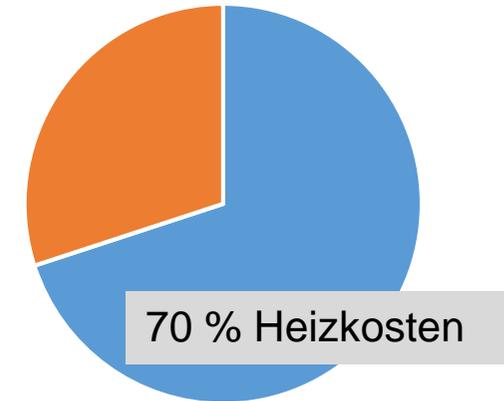


Heizkosten sparen

70 Prozent der Energiekosten in einem Privathaushalt sind Heizkosten.
Wenn Sie Heizkosten sparen, ist das gut für das Klima und den Geldbeutel.

So sparen Sie Heizkosten:

- Stellen Sie die Raumtemperatur richtig ein.
- Nachts und bei Abwesenheit können Sie die Temperatur um 4 Grad senken.
- Lüften Sie mehrmals am Tag kurz, aber richtig durch.
- Schließen Sie nachts die Rollläden und ziehen Sie die Vorhänge zu.
- Heizkörper müssen immer frei stehen. Ein Sofa sollte etwa 30 cm Abstand zur Heizung haben.
- Sorgen Sie für regelmäßige Entlüftung der Heizkörper.
- Fenster und Türen sollten gut abgedichtet sein.



Heizkosten sparen

Lesen Sie den Text aufmerksam.

Schreiben Sie Sätze mit den Satzanfängen unten.

Es ist wichtig, dass man die Raumtemperatur richtig einstellt.

Es ist wichtig, dass...

kurz durchlüften

Fenster und Türen abdichten

Es ist richtig, dass ...

Heizkörper entlüften

Ich denke, dass ...

nachts um 4 Grad senken

Ich weiß, dass ...

Heizkörper frei stehen

Im Text steht, dass...

Rollläden nachts schließen

Schreiben Sie Sätze mit dass:



Mit frischer Luft Schimmel vertreiben

Es ist sehr wichtig, richtig zu lüften. Experten empfehlen mehrmals täglich für fünf bis zehn Minuten die Fenster weit zu öffnen. Oft unterschätzen wir, welche Wassermengen täglich beim Kochen und Duschen entstehen. Bei einer vierköpfigen Familie sind es etwa 12 Liter Wasser täglich, die an die Raumluft abgegeben werden. Wenn man viele Pflanzen hat, ist die Luftfeuchtigkeit noch höher. Und hohe Luftfeuchtigkeit schafft gute Bedingungen für Schimmelpilze.

Regelmäßiges Stoßlüften lässt feuchte Luft nach draußen entweichen. Das ist vor allem in den kalten Jahreszeiten besonders wichtig. Dann kann sich Schimmel an kalten Stellen in der Wohnung bilden, zum Beispiel hinter Schränken, Vorhängen oder Bildern. Lüften Sie regelmäßig die Küche und das Bad. In der Küche sollten Sie möglichst eine Dunstabzugshaube benutzen.

Übrigens: Lüften Sie in Kellern im Sommer am besten gar nicht. Wenn die warme Außenluft auf die kalte Kellerwand trifft, bildet sich nämlich Kondenswasser. Das verursacht ebenfalls Schimmelpilze.

Lesetraining:

153 Wörter, ca. 1 Min. + 40 Sek.

**Richtig oder falsch?****Suchen Sie die Stelle im Text. Markieren Sie.****Dann kreuzen Sie an.**

1. Wir müssen nicht jeden Tag lüften.
2. Pflanzen geben Feuchtigkeit an die Raumluft ab.
3. Die Luftfeuchtigkeit begünstigt Schimmelpilze.
4. Die Fenster sollten immer gekippt sein.
5. Hinter Schränken, Vorhängen und Bildern kann sich Schimmel bilden.
6. Es ist wichtig, Küche und Bad gut zu lüften.
7. Im Sommer muss man unbedingt den Keller lüften.

richtig	falsch
	X



Richtig lüften in Corona-Zeiten. Tipps für den Alltag.

Das richtige Lüften von Räumen ist in Zeiten von Corona besonders wichtig.

Denn die Ansteckungsgefahr ist in Räumen höher als draußen.

Mit der kalten Jahreszeit verbringen wir viel Zeit drin.

Richtig lüften hilft, das Infektionsrisiko zu senken. Ein paar Tipps:



- Stoßlüften: Öffnen Sie die Fenster 5 bis 15 Minuten weit, am besten gegenüberliegende Fenster.
- Lüften Sie in regelmäßigen Abständen. Wenn Sie in einem Büroraum sind, dann müssen Sie nach 60 Minuten lüften. Wenn Sie in einem Besprechungsraum sind, nach 20 Minuten.
- Wenn Sie zu Hause Besuch haben, sollten Sie regelmäßig lüften.
- Wenn eine Person hustet oder niest, lüften Sie sofort, auch zu Hause.
- Wenn Sie in einem Raum Sport machen, müssen Sie mindestens fünfmal pro Stunde lüften.

Wann immer wir lüften können, sollten wir es tun: im Büro, in der S-Bahn, zu Hause, beim Arzt, im Restaurant.

Öffnen Sie die Fenster weit und lassen Sie Frischluft hinein.

Lesetraining:

160 Wörter, ca. 2 Min.



Trennen Sie die Wörter so, dass die einzelnen Wörter Sinn ergeben.

Schreiben Sie zu jedem Wort den Begleiter (der / die / das).

Jahreszeit: Jahres - Zeit das Jahr die Zeit

Infektionsrisiko: _____

Stoßlüften: _____

Bürraum: _____

Besprechungsraum: _____



Zusammengesetzte Wörter:

Nomen + Nomen: Holztisch

Verb + Nomen: Fahrschüler

Adjektiv + Nomen: Kühlschrank

Hören Sie genau hin:

Manchmal werden die Wörter mit einem **s** verbunden:

Jahres**s**zeit, Infektions**s**risiko, Besprechungs**s**raum.





Sinnvolle Wörter bilden.



Luft	Ballon
Luft	Luft
Luft	▲ Pumpe
Polar	Feuchtigkeit
Raum	Luft
Luft	Luft
Berg	Zufuhr
Morgen	Luft
Kalt	Linie
Luft	Luft

**Schreiben Sie die Wörter
mit Begleiter (der / die / das) auf:**

die Luftpumpe _____



Was bedeuten diese Redewendungen? Schreiben Sie die passende Erklärung.

mit Arbeit überlastet sein

äußerst wichtig sein

es gibt Streit

etwas frei erfinden

jemanden nicht beachten

nicht wissen, wie es weitergehen soll

1. Ich brauche dich wie die Luft zum Atmen.

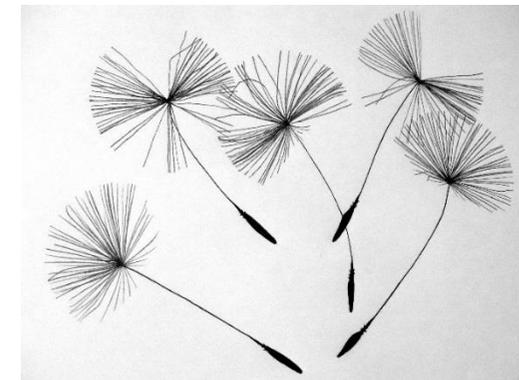
2. Ich weiß nicht weiter, ich hänge total in der Luft.

3. Ich habe kaum Zeit, Luft zu holen.

4. Diese Geschichte ist völlig aus der Luft gegriffen.

5. Sie behandelt mich wie Luft.

6. Bei uns zu Hause herrscht dicke Luft.



**Suchen Sie im Internet.**

Gehen Sie auf die Seite: **www.planet-wissen.de**

Geben Sie bei Suche ein: **Lüften**

Dann wählen Sie den Artikel:

Gesundheitsgefahr durch Schimmelpilze

Lesen Sie den Abschnitt:

Viele Arten sind gesundheitsschädlich

**Beantworten Sie die Fragen:**

1. Wie viele Arten von Schimmelpilzen sind gesundheitsschädlich?

2. Welche Krankheiten können Schimmelpilze auslösen?

3. Manche Menschen sind allergisch gegen Schimmelpilze. Wie sehen typische Symptome aus?

Herausgeber: Volkshochschule im Bildungsforum, Projekt GRUBISO, Am Kanal 47, 14467 Potsdam

Verantwortlich: Dr. Myrtan Xhyra

Aufgaben, Texte und Gestaltung: Larissa Hotsur, Pia Christ

Redaktion: Pia Christ, Larissa Hotsur, Maria Schulze, Cindy Legler

Druck: Print Express Potsdam GmbH

Auflage: 1. Auflage Oktober 2021

Dieses Vorhaben wird im Rahmen der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen W1454LW gefördert.

Illustrationen Titelseite: Anna Albert Design, anna-albert.com

Schulschrift- und Bilder-Fonts:

Die Arbeitsblätter wurden mit den Fonts des Eugen Traeger Verlags erstellt. Erhältlich: etverlag.de

Suchsel und Rätsel erstellt mit: suchsel.net und xwords-generator.de

Bildnachweise: Bilder auf pixabay.com: Pixabay CC0. <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Bergpanorama: Bild von Arek Socha auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/see-berge-morskie-oko-bergsee-2535706/>

Büro: Bild von Wilfried Thünker auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/b%C3%BCro-m%C3%B6bel-st%C3%BChle-innenraum-170638/>

Corona-Virus: Bild von Gerd Altmann auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/illustrations/corona-coronavirus-virus-blut-5174671/>

Entlüftungsschlüssel: Bild von Steffen Horstmann auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/schl%C3%BCssel-entl%C3%BCftungsschl%C3%BCssel-1091606/>

Geöffnetes Fenster: Bild von Pexels auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/morgen-schlafzimmer-bett-t%C3%BCr-1850893/>

Heizung: Bild von ri auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/thermostat-heizung-heizk%C3%B6rper-250556/>

Heizkörper: Bild von Francis Ray auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/illustrations/heizk%C3%B6rper-heizung-haus-wohnung-3324048/>

Kirschblüten: Bild von shell ghostcage auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/kirschbaum-baum-bl%C3%BChen-rosa-blumen-1225186/>

Pusteblumen-Samen: Bild von Hebi B. auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/samen-l%C3%B6wenzahn-pusteblume-blume-641520/>

Schimmelpilz: Bild von Birgit Plunser auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/petrischale-schimmelpilz-kultur-509542/>

Sparschwein: Bild von Peter Fertig auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/sparschwein-einsparungen-geld-bank-621068/>